

# RS Vwgh 1988/3/2 86/01/0187

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.03.1988

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

## Norm

AsylG 1968 §1;

AVG §37;

AVG §45 Abs3;

AVG §56;

## Rechtssatz

Im Asylverfahren ist das Vorbringen des Asylwerbers das zentrale Entscheidungskriterium (Hinweis E 30.9.1987, 87/01/0165) immer dann, wenn die eigenen Angaben der Partei die wesentliche Entscheidungsgrundlage darstellen, bedeutet es keinen Verfahrensmangel, wenn es die Behörde unterlässt, den ermittelten Sachverhalt der Partei zur Stellungnahme vorzuhalten (Hinweis E 24.4.1963, 0986/62, VwSlg 6018 A/1963, E 7.9.1076, 1505/75, VwSlg 9109 A/1976).

## Schlagworte

Sachverhaltsermittlung Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Parteiengehör Erhebungen

Ermittlungsverfahren Abstandnahme vom Parteiengehör

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1986010187.X01

## Im RIS seit

18.04.2005

## Zuletzt aktualisiert am

01.03.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>